

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE : A 403 Seite: 1

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gemäß § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

KARTEINUMMER :

Teil der Denkmalliste: **A**
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **403**

KURZBEZEICHNUNG :

Wohnhaus
Baujahr: 1904

L A G E :

Straße/Hausnummer: **Dr.-C.-Otto-Straße 70**
Gemarkung: **Dahlhausen**
Flur: **15**
Flurstück: **70**

Nähere Beschreibung des Objektes:

Bauherr: Schuldirektor der "Amtmann-Falk-Schule" (Mitteilung der Eigentümerin)

Wesentliche charakteristische Merkmale:

Denkmalwert ist das Gebäude ohne den nachträglichen, rückwärtigen Anbau, aber mit der straßenseitigen Natursteinmauer.

Eingeschossiges, giebelständig zur Straße ausgerichtetes Einfamilienhaus mit zweigeschossig ausgebautem Dach. Auf der östlichen Traufseite ein zweiter, ebenfalls steiler Giebel, aber mit geringerer Firsthöhe. Beide Giebel in ihrem oberen Geschoß verschiefert.

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE : **A 403** Seite: 2

Das Gebäude steht auf einem unregelmäßig gestuften Natursteinsockel, die Ecken mit vereinzelt Steinquadern betont. Darüber verputzte Fassaden. Links an der Fassade ein Altanvorbau, daneben ein flacherer Erker und der Hauseingang mit originaler gerauteter Haustür. Die Fenster in größerem Umfang in angemessen kleinteiliger Gestaltung erneuert. Ursprünglich teilweise vertikale Schiebefenster; in der Halle des Erdgeschosses, von der die originale Treppe in das Obergeschoß führt, an der östlichen Traufseite auch von außen an den höhenversetzten Fenstern erkennbar, bleiverglaste Farbfenster in gemalter floraler Ornamentik und jugendstiliger Gestaltung. An der Treppe eine konventionelle starkfarbige Landschaftsdarstellung.

Die Raumaufteilung des Hauses ist weitgehend unverändert. Im Erdgeschoß gehen die Räume von der zentralen Halle ab. Die wandfeste Raumausstattung, Türen, Türzargen, Treppe, Küchenkacheln etc. haben sich im überwiegenden Maß original erhalten. In der Halle nachträglich ein Kamin eingebaut.

Das Wohnhaus Dr.-C.-Otto- Str. 70 ist bedeutend für die Stadt Bochum und besonders den Ortsteil Dahlhausen, weil seine Architektur prägenden Charakter besitzt. Diese Wirkung ist besonders dadurch gegeben, weil es an einer der für Dahlhausen wichtigen Erschließungsstraßen steht, die mit einer größeren Zahl für den Ortsteil bedeutenden Gebäuden besetzt ist, u. a. Amtshaus, Kirche, Schulen, Bahnhof und Bürgerhäuser, die vorwiegend aus der Zeit der Jahrhundertwende stammen, als der für Dahlhausen bedeutenden Zeit des industriellen Aufschwungs.

Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend wissenschaftliche, d.h. hier baugeschichtliche Gründe.

Das Wohnhaus von 1904 zeigt deutlich die Merkmale der Heimatschutzarchitektur, die als Alternative zu den historischen Baustilen landschaftsverbundene Bauten in gediegen handwerklicher Ausführung propagierte. Wichtiges Merkmal waren Steildächer und heimische Materialien, hier Ruhrsandstein und Schiefer. Die Raumorganisation mit einer Wohnhalle als Mittelpunkt und Verteiler greift zurück auf die Erschließung der Wohnteile auf den Bauernhöfen der Region seit dem späten 18. Jahrhundert im Gegensatz zum historischen Flurhaus. Das Wohnhaus Dr.-C.-Otto-Straße 70 ist ein frühes und sehr überzeugendes Beispiel dieser Stiltendenzen.

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: **A 403** Seite: 3

Von künstlerischer Bedeutung sind die floral-ornamentalen Glasgemälde im Erdgeschoß.

Datum der Eintragung: 11. Oktober 1996

STADT BOCHUM

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage

Straker
.....

Dipl.-Ing. Straker

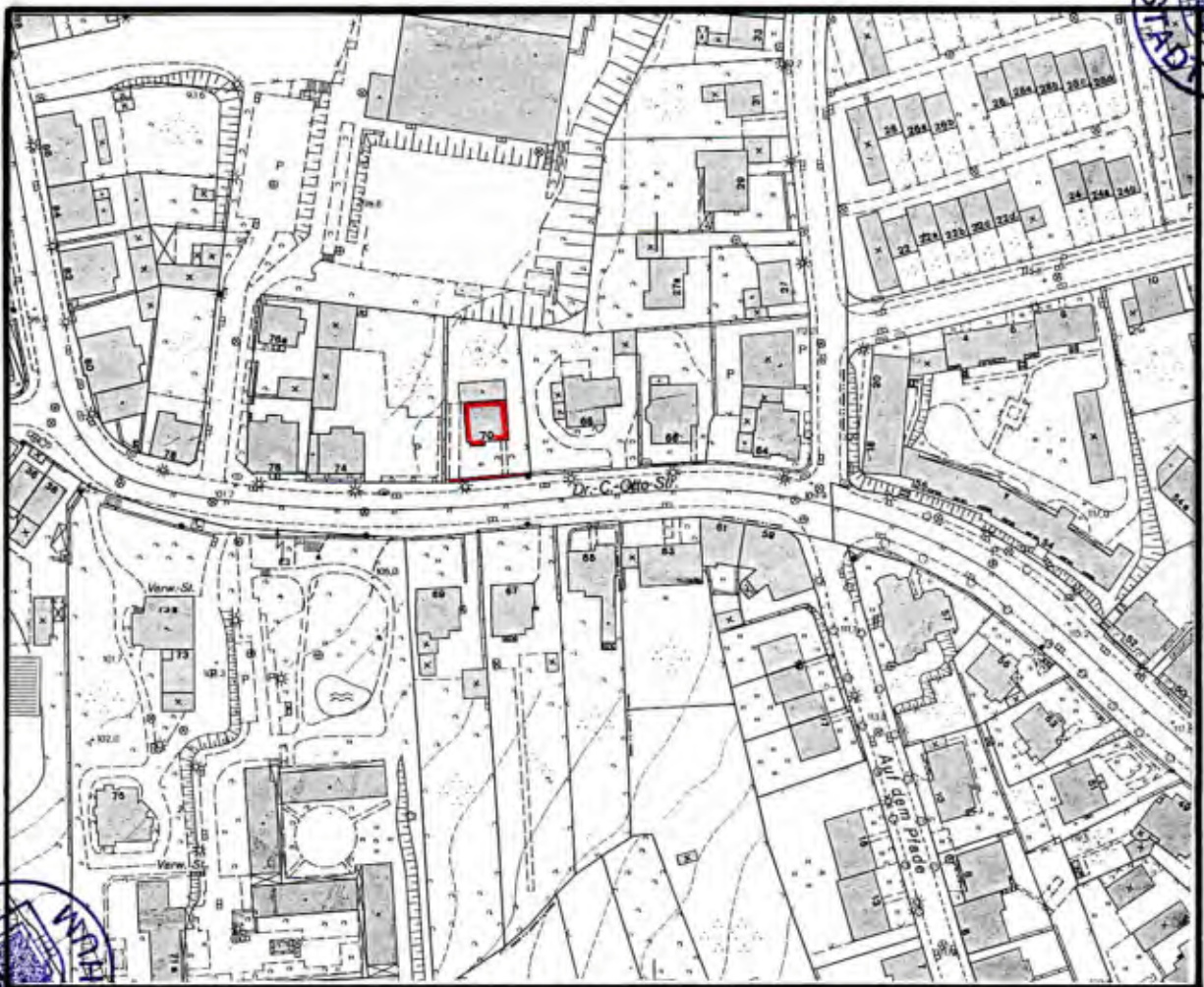


DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: **A 403**

Seite: 5

LAGEPLAN:



DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: **A 403**

Seite: 6

FOTOS:

Film:

Aufnahme:

